DSFo.de
Deutsches Schriftsteller Forum

Heimatlos

Heimatlos

10 Jahre irrte ich umher.

Ich kann nicht sagen,
habt ihr mich verstoßen -
oder war ich es selbst?

Ihr habt mir keinen Schutz geboten,
vor mir.

Deshalb ließ ich mich lieber
von Zeit zu Zeit
von Fremden aus dem Rinnstein klauben,
um meine Wunden zu versorgen.

Oder ich blieb einfach liegen
in meinem Blut.

Die Liebe hab ich nur durch Schmerz gefühlt,
und kurz.

Dann wieder lange garnichts.

Nicht einmal mehr ein Ich,
das man vermissen oder
um das man trauern konnte.

Habt ihr deshalb nie gefragt,
wo und wer ich war?

Wenn ich euch heute
danach fragen würde,

würdet ihr sagen,
ihr hättet immer gewusst,
dass ich zurückkomme?

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de